

Nachname: _____

Vorname: _____

Matrikelnummer: _____

Platznummer: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Klausuraufgaben

Europäische Integration

Alle Studienrichtungen

Prüfer:
Prof. Dr. P.J.J. Welfens

Prüfungstag:
26.02.2015

Erlaubte Hilfsmittel:
Keine

Alle Aussagen sind zu begründen und Rechenschritte, so fern notwendig vollständig wiederzugeben.

Abweichungen führen zu Abzügen bei der Punktzahl.

Bei Unklarheiten im Verständnis der Aufgaben ist anzugeben unter welche Annahmen die Aufgaben bearbeitet wurden.

Die Klausur gilt als bestanden, wenn die erreichte Punktzahl mindestens 45 Punkte beträgt.

Es sind alle Aufgabenteile zu beantworten

Unterschrift

Die Klausur besteht aus insgesamt 3 (drei) Seiten.

Teil I - Geld- und Währungspolitik: Euro und EZB

Aufgabe 1 (5 Punkte)

Am 1. Januar 2015 ist Litauen das 19. Mitglied der Eurozone geworden. Nennen Sie kurz die Kriterien, die ein EU-Mitgliedsland einhalten muss, um das Mitglied der Eurozone zu werden.

Aufgabe 2 (10 Punkte)

- Stellen Sie die **Taylor-Regel** als geldpolitische Strategie dar.
- Nennen Sie dabei zumindest **einen Vor- und einen Nachteil** einer zinszielorientierten geldpolitischen Strategie.

Aufgabe 3 (15 Punkte)

Stellen Sie eine expansive Geldpolitik mit portfoliotheoretischer Perspektive in ihren Wirkungen dar (beim Transmissionsweg ist anzugeben eine kurz-, mittel- und langfristige Wirkungsfolge, inklusive Substitutions- und Vermögenseffekt nach Tobin).

Teil II - Handel, Multinationale Unternehmen, EU-Wirtschaftspolitik

Aufgabe 1 (10 Punkte)

Welche ökonomischen Vorteile ergeben sich durch Außenhandel? Wie können die Auswirkungen der Einführung eines Importzolls grafisch dargestellt werden?

Aufgabe 2 (10 Punkte)

Erklären Sie die ökonomischen Effekte von Direktinvestitionen: Und zwar im Ausland (Land 2) und im Quellenland (Land 1).

Aufgabe 3 (10 Punkte)

Wenn die Europäische Union ein Freihandelsabkommen mit den USA schließt (Abbau von Zollschränken), welche Effekte in der EU sind dann zu erwarten?

Teil III - Konjunktur- und Wachstumspolitik in der EU

Aufgabe 1 (5 Punkte)

- (2 Punkte) Definieren Sie die Begriffe Wachstum und Konjunktur.
- (2 Punkte) Definieren Sie die Transformationskurve und stellen sie diese graphisch dar.
- (1 Punkt) Benutzen Sie die Transformationskurve, um Wachstum von Konjunktur graphisch abzugrenzen.

Aufgabe 2 (18 Punkte)

In einer geschlossenen Wirtschaft wird ein homogenes Gut mit Hilfe der folgenden Produktionsfunktion produziert: $F(K, L) = K^\beta (AL)^{1-\beta}$.

- (10 Punkte) Verwenden Sie das Solow-Modell mit technischem Fortschritt und leiten Sie zunächst den gleichgewichtigen Pro-Kopf-Kapitalstock (\tilde{k}^*) sowie das gleichgewichtige Pro-Kopf-Einkommen (\tilde{y}^*) her. Nehmen Sie dabei an, dass eine konstante Abschreibungsrate δ , eine Sparfunktion $S = sY$, eine konstante Bevölkerungswachstumsrate g_L und eine konstante Wachstumsrate des technischen Fortschritts g_A vorliegen.
- (8 Punkte) Leiten Sie die Sparquote s^{**} her, bei der die „Goldene Regel der Kapitalakkumulation“ erfüllt ist.

Aufgabe 3 (7 Punkte)

Stellen Sie die Funktionsweise der wirtschaftspolitischen Instrumente dar, die zur Glättung der konjunkturellen Schwankungen notwendig sind. Verwenden Sie dabei die inputorientierte Definition der Konjunktur.